

Kodex für ethisches Geschäftsgebaren

[Rev. 2019]



O₂ is what we do.



▶ Vorwort des CEO

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von CAIRE,

es hat für uns oberste Priorität, eine CAIRE-Kultur aufzubauen und zu fördern, die zu ethischem und respektvollem Verhalten untereinander sowie gegenüber unseren Kunden und den Patienten, denen wir dienen, führt.

Die CAIRE-Werte sind **Sicherheit, Integrität, Kundenorientiertheit, Wunscharbeitgeber** und **aktives Streben nach profitabilem Wachstum**.

Uns an den CAIRE-Werten zu orientieren hilft uns dabei, einen Ruf als Unternehmen aufzubauen, mit dem andere eine Geschäftsbeziehung eingehen möchten und für das man tätig sein möchte.

Dieser Kodex für ethisches Geschäftsgebaren fördert die Werte von CAIRE – und insbesondere unseren Wert der Integrität. Seine Aufgabe besteht darin, Ihnen bei anspruchsvollen Problemen behilflich zu sein, denen wir alle in unserem Tagesgeschäft begegnen.

Die Standards des Kodex finden für die meisten Situationen Anwendung, mit denen Sie zu tun haben werden. Wenn der Kodex nicht direkt anwendbar ist, verlassen wir uns darauf, dass Sie ethisch korrekte Entscheidungen treffen. Wann immer Sie nicht sicher sind, wie Sie die Standards dieses Kodex anzuwenden haben, möchten wir Sie bitten, sich an Ihren Vorgesetzten oder eine andere Führungskraft zu wenden, um Orientierungshilfe zu erhalten.

Es ist Ihre Pflicht, diese Standards zu verstehen. Sie sind ferner verpflichtet, jede Situation zu melden, in der ein anderer Mitarbeiter die Standards nicht befolgt hat.

Ich erwarte von allen Mitarbeitern, die Standards des Kodex in die Praxis umzusetzen. Ich kann Ihnen versichern, dass die Geschäftsleitung und ich selbst den Kodex auch einhalten.

Earl Lawson
Chief Executive Officer

▶ Mission und Vision von CAIRE

- ▶ *Unsere Mission besteht darin, unseren Kunden dabei behilflich zu sein, mithilfe bahnbrechender Produkte und Dienstleistungen auf dem Feld der Sauerstofftherapie ein gesunderes und produktiveres Leben zu führen.*
- ▶ *Wir teilen die Mission von NGK Spark Plug Co., mit Integrität zu arbeiten, Produkte von höchster Qualität herzustellen und durch unser Sauerstoffgeschäft einen Beitrag zur Gesellschaft zu leisten.*

▶ CAIRE-Werte

▶ Sicherheit

Was nicht auf sichere Weise getan werden kann, darf nicht getan werden.

Eine Aufgabe ist nur dann gut erledigt, wenn sie auf sichere Weise erledigt worden ist. Die meisten Unfälle und Verletzungen sind vermeidbar – kein Geschäftsziel ist so wichtig, dass es auf Kosten von Sicherheit verfolgt werden darf.

▶ Integrität

Bei allen geschäftlichen Transaktionen ehrlich, vertrauenswürdig und fair sein.

Wir befolgen alle anwendbaren Gesetze und Vorschriften, die für unsere Geschäftstätigkeit in aller Welt maßgeblich sind, und gehen Geschäftsbeziehungen nur mit Personen ein, die unser Engagement für Integrität teilen.

▶ Kundenorientiertheit

Kunden sind das Fundament unserer Existenz – wir haben es uns zum Ziel gesetzt, die Erwartungen und Wünsche unserer Kunden zu erfüllen.

Wir unterstützen unsere Kunden am besten, wenn wir ihre Bedürfnisse verstehen und Innovation in jedem Bereich unserer Geschäftstätigkeit vorantreiben.

▶ Wunscharbeitgeber

Anspruchsvolle, bereichernde und individuelle Wachstumschancen.

Unsere Mitarbeiter sind unsere wertvollste Ressource – unser Erfolg hängt von Ihnen ab. Es ist CAIREs Ziel, jedem Mitarbeiter anspruchsvolle und bereichernde Erfahrungen zu bieten, die persönliches und berufliches Wachstum ermöglichen.

▶ Aktives Streben nach profitablen Wachstum

Alle geeigneten Strategien zur Wertsteigerung verfolgen, sich nicht für wertbasierte Preise entschuldigen.

Wir entwerfen und liefern qualitativ hochwertige Produkte von häufig schwer zu bestimmendem Wert, die für die Geschäftstätigkeit unserer Kunden jedoch von großer Bedeutung sind.

▶ Inhalt

▶	Vorwort des CEO	1
▶	Mission und Vision von CAIRE	2
▶	CAIRE-Werte	3
▶	Inhalt	4
▶	Einführung	6
	Unsere Werte und der Kodex	6
	Wer hat den Kodex zu befolgen?	6
	Unsere Verantwortlichkeiten verstehen	6
	Compliance-Zertifizierung	7
▶	Integrität gegenüber unseren Arbeitskollegen	8
	Sicherheit am Arbeitsplatz	8
	Respekt und faire Behandlung	8
	Personenbezogene Daten	9
	Datenschutzverletzungen und Vorfallsreaktion	9
▶	Integrität gegenüber unseren Geschäftspartnern	11
	Fairer Wettbewerb	11
	Korruptionsbekämpfung	12
	Gesetz zur Bekämpfung der Bestechung ausländischer Amtsträger (Foreign Corrupt Practices Act, FCPA)	12
	Bestechung	13
	Geschenke und Bewirtung	14
	Zusammenarbeit mit Anbietern von Gesundheitsversorgung und langlebigen medizinischen Geräten	14
	Zusammenarbeit mit Regierungen und staatseigenen Unternehmen (State-Owned Entities, SOEs)	15
	Interaktionen mit Staatsbediensteten oder SOE-Angestellten	15
	Grenzüberschreitende Transaktionen	15
	Importkontrollen	15
	Exportkontrollen	15
	Zulassungen für Medizinprodukte	16
	Sanktionen	16
	Geldwäsche	16

Embargos und Boykotte	16
Schutz geschäftlicher Informationen von Dritten	17
Umweltschutz	17
▶ Integrität gegenüber unserer Muttergesellschaft und ihren Investoren	18
Integrität der Finanzsysteme und Finanzberichte	18
Korrekte Bücher und Aufzeichnungen	19
Einreichungen	19
Finanzsysteme	19
Interne Kontrollen	19
Kommunikation mit Außenstehenden	20
Insiderhandel	20
Interessenkonflikte	20
Entscheidungen im besten Interesse von CAIRE treffen	21
Externe Aktivitäten und finanzielle Beteiligungen	21
Verantwortungsbewusste Nutzung von Vermögenswerten des Unternehmens	21
Physische Vermögenswerte	21
Computer und elektronische Ressourcen	22
Vertrauliche Informationen des Unternehmens	22
Geistiges Eigentum	22
Betätigung in der Gemeinschaft und politische Aktivitäten	23
▶ Ressourcen für Ratschläge und Meldung von Bedenken oder Fehlverhalten	24
Ressourcen	24
Berichts- und Kooperationspflichten	24
Vertrauliche Meldungen	25
Anonyme Meldungen	25
Vergeltungsverbot	25
Ergebnisse	25

► Einführung

Unsere Werte und der Kodex

Der ethische Verhaltenskodex von CAIRE („Kodex“) handelt von Inspiration und Erwartungen. Er handelt davon, bei allem was wir tun so inspiriert zu sein, dass wir diesen Enthusiasmus unseren Kunden und all den Menschen vermitteln, mit denen wir geschäftlichen Umgang haben, die den enormen Wert erkennen, eine Verbindung mit uns eingegangen zu sein. Der Kodex spiegelt außerdem unsere gegenseitigen Erwartungen wider, bei unseren geschäftlichen Tätigkeiten im Interesse unserer Kollegen, unserer Geschäftspartner und unserer Geschäftsleitung stets integer zu handeln.

Wer hat den Kodex zu befolgen?

- Alle Vorstandsmitglieder, Führungskräfte und Mitarbeiter (im gesamten Kodex zusammengefasst als „Mitarbeiter“ bezeichnet) von CAIRE Inc. oder seinen Tochtergesellschaften und beherrschten Konzerngesellschaften in aller Welt (im gesamten Kodex zusammengefasst als „CAIRE“ oder „Unternehmen“ bezeichnet)
- Alle Mitarbeiter, die mit Dritten wie etwa Lieferanten, Handelsvertretern, Vertriebshändlern und unabhängigen Auftragnehmern zusammenarbeiten, müssen diesen Parteien vorschreiben, sich zur Befolgung für sie maßgeblicher Bereiche des Kodex zu verpflichten, und ihnen Informationen und Aufklärungsmaterial zu Anforderungen zur Verfügung stellen.

Unsere Verantwortlichkeiten verstehen

Jeder von uns hat den Kodex zu lesen und zu verstehen und seine Standards in unserem Tagesgeschäft einzuhalten. Allerdings haben wir alle den Kodex als **Mindeststandard** für Verhalten zu betrachten, da von uns überdies erwartet wird, alle Gesetze, Regeln, behördlichen Anordnungen und Vorschriften (i) der Vereinigten Staaten, dem Standort der Unternehmenszentrale von CAIRE, (ii) von Japan, dem Standort der Unternehmenszentrale von NGK Spark Plug Co., und (iii) aller Länder, in denen wir geschäftlich tätig sind, zu befolgen. Darüber hinaus sind wir als Hersteller von Medizinprodukten verpflichtet, alle Vorschriften der US-amerikanischen Arzneimittelzulassungsbehörde (Food and Drug Administration, „FDA“), die europäischen Vorschriften für Medizinprodukte (Medical Device Regulations, „MDR“) sowie Gesetze zu befolgen, die die Zulassung unserer Produkte in aller Welt regeln. Wenn die Befolgung des Kodex je im Widerspruch zu geltendem Recht stehen sollte, müssen Sie geltendes Recht befolgen.

Der Kodex ist auch dazu gedacht, andere maßgebliche CAIRE-Richtlinien zu ergänzen, nicht aber zu ersetzen, von denen einige hierin angesprochen werden. Sie haben alle CAIRE-Richtlinien, die für Ihre Rolle und Tätigkeiten im Unternehmen relevant sind, durchzugehen und sich mit ihnen vertraut zu machen.

Wenn Sie potenzielles Fehlverhalten beobachten oder auch nur davon hören, müssen Sie dies Ihrem Vorgesetzten oder einem anderen Ansprechpartner melden. Darüber hinaus haben wir stets Hilfe einzuholen, wenn wir nicht sicher sind, welche Entscheidung den Standards des Kodex am besten entspricht.

Führungskräfte haben sich zu darum zu bemühen, über detaillierte Kenntnisse des Kodex sowie relevanter Gesetze und Vorschriften zu verfügen, um als nützliche Quellen der Orientierungshilfe für Mitarbeiter dienen zu können, die ihnen unterstellt sind. Besonders wichtig ist, dass Vorgesetzte und Führungskräfte mit gutem Beispiel für verantwortungsvolles Handeln vorangehen, indem sie integer handeln und die Grundsätze des Kodex an jedem einzelnen Tag vorleben.

Ihr Vorgesetzter, Standortleiter, die Personalabteilung oder Rechtsbeistände können Ihnen bei der Anwendung dieses Kodex auf eine bestimmte Situation (z. B. beabsichtigte Transaktionen oder Geschäftsabschlüsse) Hilfestellung geben, Fragen zum Kodex und seinen spezifischen Bestimmungen beantworten oder Anfragen an zuständige Ansprechpartner innerhalb von CAIRE weiterleiten. Hilfs-Ressourcen sind im Abschnitt „Ressourcen für Ratschläge und Meldung von Bedenken oder Fehlverhalten“ dieses Kodex aufgeführt.

Compliance-Zertifizierung

Während des Onboardings neuer Mitarbeiter oder auf Ersuchen der Rechtsabteilung von CAIRE muss jeder Mitarbeiter den Erhalt und das Verständnis der Anforderungen des Kodex bestätigen. Darüber hinaus müssen alle Vorstandsmitglieder, Führungskräfte und anderen Mitarbeiter in Führungs- oder Aufsichtspositionen sowie ausgewählte weitere Mitarbeiter in regelmäßigen Abständen eine Compliance-Zertifizierung einreichen, soweit dies von CAIREs Rechtsabteilung verlangt wird.

◀ Hinweis

CAIRE-Richtlinien, die sich auf verschiedene Aspekte der Bestimmungen des Kodex beziehen oder diese regulieren, finden Sie im Abschnitt Ethik und Compliance auf CAIREs SharePoint.

► Integrität gegenüber unseren Arbeitskollegen

Im Hinblick auf seinen Grundwert, in unseren Gemeinden der Wunscharbeitgeber zu sein, hat sich CAIRE dazu verpflichtet, ein produktives und sicheres Arbeitsumfeld zu schaffen. Dieses Umfeld belohnt uns im Wege der Förderung und Unterstützung unseres persönlichen und beruflichen Wachstums. Wir demonstrieren einander Integrität, da uns Verantwortungsbewusstsein, Ehrlichkeit, Vertrauen, Respekt und Fairness gemeinsam sind.

Hinweis ►



Gesetze, Vorschriften und lokale Gepflogenheiten in Zusammenhang mit der Tätigkeit eines Unternehmens variieren von Land zu Land. Dies gilt insbesondere für die Beziehung zu Mitarbeitern. Wichtig ist zu verstehen, wie CAIREs Standards auf lokale Beschäftigungsthemen anzuwenden sind, und in Fällen von Unsicherheit Rat einzuholen.

Sicherheit am Arbeitsplatz

Bei CAIRE opfern wir niemals Sicherheit gleich aus welchem Grund; einer unserer Werte lautet: „Was nicht auf sichere Weise getan werden kann, darf nicht getan werden“. Jeder von uns ist gegenüber unseren Kunden, Kollegen und uns selbst dafür verantwortlich, bei allem, was wir tun, auf sichere Weise vorzugehen. Wir verlassen uns gegenseitig darauf, in Befolgung unserer Richtlinie zu Sicherheit am Arbeitsplatz ein sicheres Umfeld aufrechtzuerhalten. CAIRE verbietet gewalttätiges Vorgehen jeglicher Art. Außerdem duldet das Unternehmen niemand auf dem Firmengelände, dessen Zustand aufgrund des Genusses von Alkohol oder Drogen beeinträchtigt ist.

Respekt und faire Behandlung

CAIRE verlässt sich darauf, dass wir unsere Arbeitskollegen stets mit Respekt behandeln. Im Einklang mit den Prinzipien des Respekts und der Fairness hat sich CAIRE dazu verpflichtet, Rekrutierungen, Einstellungen, Schulungen und Beförderungen auf der Grundlage der Qualifikationen einer Person und der Bedürfnisse des Unternehmens vorzunehmen, was für Vielfalt sorgt und einen integrativen Arbeitsplatz erzeugt. Beschäftigungsentscheidungen dürfen nicht auf den Eigenschaften einer Person basieren, deren Berücksichtigung unzulässig oder rechtswidrig ist. CAIRE verbietet Diskriminierung am Arbeitsplatz aufgrund der persönlichen Eigenschaften einer Person, wie z. B. ethnische Herkunft, Alter, Geschlecht oder sexuelle Orientierung.

CAIRE duldet keine Form von respektlosem Verhalten, wie insbesondere Belästigung von Arbeitskollegen. Ein derartiges Verhalten kann aus abfälligen Bemerkungen, unerwünschten sexuellen Annäherungen, der Schaffung einer feindseligen Arbeitsumgebung oder dem Angebot beruflicher Vorteile als Gegenleistung für sexuelle Gefälligkeiten bestehen.

Personenbezogene Daten

Das Unternehmen respektiert unsere Privatsphäre und arbeitet hart daran, den Schutz unserer personenbezogenen Daten zu gewährleisten. Personenbezogene Daten umfassen alle Informationen, die verwendet werden können, um eine natürliche Person direkt oder indirekt zu identifizieren, wie zum Beispiel Name, Adresse und Telefonnummern, aber auch Gehaltsinformationen, IP-Adressen, Identifikationsnummern und selbst physische und elektronische Adressen wie etwa E-Mail-Adressen, und zwar sowohl private als auch geschäftliche. Das Unternehmen verarbeitet personenbezogene Daten auf sichere und gefahrlose Weise, wie in **CAIREs**

Datenschutzrichtlinie näher erläutert wird, und erwartet von uns allen, in Bezug auf personenbezogene Daten zu anderen Mitarbeitern und/oder Dritten Gleiches zu tun. Dies hat zur Folge, dass personenbezogene Daten nur dann weitergegeben oder veröffentlicht werden dürfen, wenn dafür eine Rechtsgrundlage und Begründung existieren. CAIRE befolgt detaillierte Verfahren nach den Vorgaben maßgeblicher Datenschutzgesetze, die festlegen, wie das Unternehmen bestimmte Informationen weitergeben oder die Informationen von einem Land in ein anderes übermitteln kann. Um das Datenschutzbewusstsein unserer Mitarbeiter zu fördern, schreiben wir unserer Belegschaft von Zeit zu Zeit vor, an Datenschutzs Schulungen teilzunehmen. Einzelheiten finden Sie in **CAIREs Datenschutzrichtlinie**; wenn Sie Fragen haben, können Sie sich an den Leiter der IT-Abteilung von CAIRE wenden.

◀ Hinweis

Die Europäische Union und ihre Mitgliedsstaaten haben in diesem Bereich besonders strenge Rechtsvorschriften und Verfahren eingeführt. Seit Mai 2018 ist die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in Kraft, die CAIRE verpflichtet, noch strengere Datenschutzstandards einzuhalten. Wenden Sie sich an Ihren Vorgesetzten oder den Leiter der IT-Abteilung, wenn Sie Fragen zum Umgang mit personenbezogenen Daten oder Bedenken hinsichtlich deren Übermittlung oder Speicherung haben.

Datenschutzverletzungen und Vorfallsreaktion

Die Datenschutz-Grundverordnung (**DSGVO**) verhängt hohe Bußgelder und sieht Schadenersatz im Fall von Sicherheitsverstößen vor, die zu einer versehentlichen oder unbefugten Offenlegung, zu einem Verlust und/oder zu einer Übermittlung personenbezogener Daten führen. Auch wenn CAIRE technische und organisatorische Maßnahmen ergriffen hat, um Datenschutzverletzungen zu verhindern, kann es dennoch zu Vorfällen kommen. Das bedeutet, dass alle Mitarbeiter bestimmte Regeln einhalten müssen, um die Risiken aufgrund von Sicherheitsverstößen abzumildern.

Darüber hinaus schreibt die DSGVO vor, dass Sicherheitsverstöße unverzüglich bzw. spätestens 72 Stunden nach Kenntnisnahme vom jeweiligen Verstoß der zuständigen Aufsichtsbehörde gemeldet

werden müssen. Aus diesem Grund muss jeder Verstoß oder diesbezügliche Verdacht sofort dem Leiter der IT-Abteilung von CAIRE gemeldet werden.

▶ Integrität gegenüber unseren Geschäftspartnern

CAIRE genießt das Vertrauen seiner Kunden, Lieferanten und Vertreter, weil wir integer handeln. Unser Ruf für Design und Herstellung qualitativ hochwertiger Produkte und Systeme, die auf Kundenbedürfnisse zugeschnitten sind, wird durch ehrliches Verhalten genährt, das sich am Kodex orientiert.

Wir streben danach, unsere Geschäftstätigkeit kontinuierlich auf faire und ethisch einwandfreie Art auszuüben. Und wir bemühen uns sicherzustellen, dass unsere Geschäftspartner unsere Verpflichtung teilen, integer zu handeln und offene und vertrauensvolle Beziehungen zu pflegen, die keinen Raum für Korruption oder anderes Fehlverhalten lassen.

Fairer Wettbewerb

Wir engagieren uns für energischen und fairen Wettbewerb. Wir bekennen uns ferner zu unserem Wert, Kundenerwartungen und -wünsche zu erfüllen – und dabei stets auf faire Weise zu agieren. Bestimmte Arten von Interaktionen zwischen dem Unternehmen und unseren Lieferanten, Kunden und Wettbewerbern sind nicht zulässig. Zum Beispiel verbieten Gesetze und Unternehmensrichtlinien:

- ▶ Festgelegte Arten des Zusammenwirkens zwischen Wettbewerbern, wie z. B. Austausch von Preisen oder strategischen Informationen oder Vereinbarungen zur Aufteilung von Kundengruppen, Märkten oder Gebieten und
- ▶ Vereinbarungen mit Kunden oder Lieferanten, die den Wettbewerb unfair einschränken, wie z. B. von Kunden unrechtmäßigerweise zu verlangen, ein bestimmtes Produkt zu kaufen, um ein nicht damit zusammenhängendes Produkt oder eine Dienstleistung erwerben zu können.

Wir müssen Interaktionen mit Wettbewerbern vermeiden, die als Absprache oder Manipulation von Preisen interpretiert werden könnten. Zum Beispiel ist besondere Sensibilität im Hinblick auf den potenziellen Anschein unzulässigen Zusammenwirkens bei unserer Teilnahme an Branchenkonferenzen, Treffen von Branchenverbänden und Fachmessen sowie bei unserer Kommunikation mit Wettbewerbern geboten.



Zu potenziell unlauteren Wettbewerbspraktiken zählen:

- *Zusammenwirken zwischen Wettbewerbern hinsichtlich Preisen oder Vermarktungsbedingungen,*
- *unfaire Nutzung von Marktpositionen,*
- *Zusammenarbeit mit Kunden, um Wiederverkaufspreise festzulegen, und*
- *Verdrängungspreise (in bestimmten Situationen)*

In den Ländern, in denen wir geschäftlich tätig sind, können Gesetze gegen unlauteren Wettbewerb sehr kompliziert sein. Wir sollten uns von einem Mitglied unserer Rechtsabteilung beraten lassen, wenn wir Fragen zu bestimmten Wettbewerbsthemen haben.

Wir setzen nur ethisch einwandfreie und rechtmäßige Mittel ein, um Marketing- und Geschäftsinformationen in Zusammenhang mit unseren Wettbewerbern einzuholen. Zu den am besten geeigneten Quellen für derartige Informationen gehören öffentliche Informationen [Hinweis: Für den Erhalt dieser Informationen Zahlungen zu leisten, sei es an einen Mitarbeiter eines Wettbewerbers oder an einen Dritten, kann gegen **CAIREs Unternehmensrichtlinie zur Bekämpfung von Bestechung** oder CAIREs Vorschriften in Bezug auf die korrekte Führung von Aufzeichnungen verstoßen, je nachdem, wie die betreffenden Zahlungen bearbeitet oder aufgezeichnet werden]. Wenn Sie Fragen oder Bedenken zu diesem Thema haben, sollten Sie sich an ein Mitglied der Rechtsabteilung wenden.

Korruptionsbekämpfung

Bestechung und andere Arten von Korruption verstoßen gegen CAIREs Verpflichtung zu fairem Handeln, weshalb wir jede Beteiligung an allen derartigen Vorgehensweisen ablehnen. Korruption ist auf der ganzen Welt generell verboten. Wir müssen als Mitarbeiter und als Unternehmen mit schwerwiegenden Sanktionen für Verstöße rechnen, die sowohl zivil- als auch strafrechtliche Sanktionen für CAIRE selbst und die beteiligten Mitarbeiter einschließen können. Es liegt in der Verantwortung aller CAIRE-Mitarbeiter, **CAIREs Unternehmensrichtlinie zur Bekämpfung von Bestechung** gut zu kennen und zu befolgen.

Gesetz zur Bekämpfung der Bestechung ausländischer Amtsträger (Foreign Corrupt Practices Act, FCPA)

Als in den USA niedergelassenes Unternehmen unterliegt CAIRE dem US-amerikanischen Gesetz zur Bekämpfung der Bestechung ausländischer Amtsträger (Foreign Corrupt Practices Act, **FCPA**), einem US-amerikanischen Gesetz, nach dem es rechtswidrig ist, wenn Unternehmen Aufträge gewinnen, aufrechterhalten oder weiterleiten, indem Zahlungen an nicht US-amerikanische Regierungsangestellte, politische Parteien oder deren Funktionäre einschließlich Mitarbeitern staatseigener oder staatlich kontrollierter Unternehmen angeboten, geleistet oder genehmigt werden. Auch japanisches Recht schreibt den ausländischen Tochtergesellschaften von NGK Spark Plug Co., wie etwa CAIRE, bestimmte Anforderungen an die Führung von Unterlagen vor, auf die im Abschnitt „Integrität gegenüber unserer Muttergesellschaft und ihren Investoren“ des Kodex Bezug genommen wird.

Nach **CAIREs Unternehmensrichtlinie zur Bekämpfung von Bestechung** sind die Vorschriften und Verbote des FCPA für CAIRE und alle seine Mitarbeiter sowie für bestimmte Dritte verbindlich, die von CAIRE beauftragt worden sind oder im Auftrag von CAIRE tätig sind.

Bestechung

Auch wenn der Fokus des FCPA generell auf unzulässige Zahlungen an Amtsträger gerichtet ist, schließt CAIREs Ablehnung von Korruption Bestechung ein, ohne dass es darauf ankommt, wer Empfänger des Bestechungsgeldes ist. Bestechung kann in jeder beliebigen Form erfolgen, wie etwa in Form von Geld, Dienstleistungen oder aufwändigen Geschenken. Wir müssen wachsam sein, um jede Art von Vereinbarungen zu vermeiden, die zu Bestechung führen könnten, wie insbesondere in Ländern, in denen Korruption ein häufigeres Phänomen ist.

Anfragen nach Bestechungsgeldern können explizit oder getarnt sein und Vertriebshändler, Vertreter oder andere Dritte betreffen.

Besonders wichtig ist, dass wir bei der Auswahl und Überwachung von Vertretern, Vertriebshändlern und anderen Dritten, die im Auftrag von CAIRE handeln können, Sorgfalt walten lassen, um die Möglichkeit, dass sie unzulässige Zahlung leisten, die CAIRE zugeschrieben werden könnten, auf ein Minimum zu reduzieren.



◀ Beispiel

Wenn Sie aufgefordert werden, eine Zahlung an einen Handelsvertreter, Vertriebshändler oder anderen Dritten zu leisten oder zu genehmigen, der CAIRE vor einer staatlichen Stelle oder einem staatseigenen Unternehmen (State-Owned Enterprise, SOE) vertritt, wenden Sie sich an ein Mitglied der Rechtsabteilung oder die Ethik-Hotline von CAIRE, wenn Sie den Verdacht haben, dass Teile der Mittel zur Bezahlung eines Beamten verwendet werden können.



In Teilen Asiens ist es Tradition, in Geschäftsbeziehungen regelmäßig Geschenke auszutauschen. Wir haben uns zu bemühen, örtliche Gepflogenheiten zu respektieren und gleichzeitig die Befolgung von CAIREs Richtlinien als unsere vorrangige Verpflichtung zu gewährleisten.

Geschenke und Bewirtung

CAIRE kauft und verkauft auf der Grundlage von Faktoren wie insbesondere Qualität, Zuverlässigkeit und Preis. Wir handeln bei unseren geschäftlichen Transaktionen mit Integrität und Transparenz. Alle Geschenke und Bewirtungen einschließlich Mahlzeiten oder Ausflügen mit Kunden oder anderen Geschäftspartnern müssen unabhängig davon, ob wir sie anbieten oder annehmen, bescheiden und von angemessenem Wert sein und dürfen nicht die Absicht verfolgen, einen Verkauf oder Kauf zu beeinflussen.

Ausgaben für Geschenke und Bewirtungen müssen den Anforderungen aller maßgeblichen CAIRE-Richtlinien wie z. B. der Richtlinie für Reisen und Bewirtung (Travel and Entertainment, T&E), der globalen Richtlinie für Geschäftsreisen und allen länder- oder regionalspezifischen Richtlinien oder Vorgaben entsprechen. **Geschenke an Gesundheitsdienstleister sind streng verboten.** Die Rechtsabteilung ist für die Vorabgenehmigung von Geschenken im Wert von mehr als 250 USD verantwortlich, mit Ausnahme angemessener und ortsüblicher geschäftlicher Bewirtung und Geschäftsessen. Wenn wir Geschenke im Wert von mehr als 250 USD erhalten, die wir nicht höflich ablehnen oder zurückgeben können, haben wir uns an ein Mitglied der Rechtsabteilung zu wenden, um beraten zu werden. Abgesehen von einem Verstoß gegen den Kodex können

bestimmte Ausgaben für Geschenke oder Bewirtung auch gegen das FCPA und die **Unternehmensrichtlinie zur Bekämpfung von Bestechung** verstoßen.

In Ergänzung zu lokalen Unternehmensrichtlinien und Vorgaben können in jedem Land, in dem CAIRE geschäftlich tätig ist, lokale Gepflogenheiten in Zusammenhang mit dem Austausch von Geschenken und Bewirtung existieren. Mitarbeiter, die Fragen zur Angemessenheit solcher lokalen Gepflogenheiten haben, sollten sich an ihre Geschäftseinheit, ihren Vorgesetzten oder ein Mitglied der Rechtsabteilung wenden, um Orientierungshilfe zu erhalten.

Zusammenarbeit mit Anbietern von Gesundheitsversorgung und langlebigen medizinischen Geräten

Wir unterliegen einer erhöhten Verpflichtung im Hinblick auf Vertrauenswürdigkeit und Integrität, wenn wir mit unserem Netzwerk von Kunden und Geschäftspartnern interagieren, die lebenswichtige Gesundheitsversorgungsleistungen und medizinische Geräte für Patienten liefern. Einzelheiten zu diesen zusätzlichen Verpflichtungen sind im **Verhaltenskodex für Interaktionen mit**

Gesundheitsdienstleistern von CAIRE dargelegt, der Leitlinien zu wichtigen Geschäftsgrundsätzen und ethische Standards enthält. Dieser ergänzende Verhaltenskodex enthält Grundsätze in Zusammenhang mit maßgeblichen Gesetzen und Vorschriften, einschließlich unter anderem der US-amerikanischen Gesetze *Physician Payment Sunshine Act*, *Anti-Kickback Statute* und der *False Claims Act*. Mitarbeiter, die mit Anbietern von Gesundheitsversorgung und langlebigen medizinischen Geräten interagieren, sollten die Rechtsabteilung um Rat fragen.

Zusammenarbeit mit Regierungen und staatseigenen Unternehmen (State-Owned Entities, SOEs)

Hinweis ▶



US-amerikanische Gesetze und -Vorschriften beschränken den Export bestimmter Produkte, Dienstleistungen, technischer Daten und Software in andere Länder sowie den Re-Export solcher Artikel von einem Nicht-US-Bestimmungsort zu einem anderen. US-Exportgesetze verbieten auch den Export bzw. den Re-Export von Produkten in ein verbotenes Land, an eine verbotene Person oder für Zwecke einer Verwendung, die nach Exportgesetzen verboten ist. Alle Mitarbeiter müssen alle von CAIRE herausgegebenen Richtlinien, Handbücher und Anweisungen zur Einhaltung von Exportbestimmungen befolgen.

Wir möchten im Umgang mit Regierungen denselben Ruf für Integrität wie mit Kunden aus dem Privatsektor genießen. Wenn wir Geschäftsbeziehungen mit Regierungen, Regierungsbehörden und staatseigenen oder staatlich kontrollierten Unternehmen (SOEs) aufnehmen, ist es von großer Bedeutung, dass wir die spezifischen Regeln und Vorschriften befolgen, die typischerweise für staatliche Beschaffungen maßgeblich sind. Außerdem respektieren wir Beamte, die unser Geschäft regulieren, und arbeiten uneingeschränkt mit ihnen zusammen.

Interaktionen mit Staatsbediensteten oder SOE-Angestellten

Wenn wir mit Angestellten oder Beamten nicht-US-amerikanischer Regierungsbehörden oder Organisationen oder SOEs interagieren, müssen wir uns außerdem des besonderen Fokus auf solche Personen im Rahmen des FCPA bewusst sein. In der **Unternehmensrichtlinie zur Bekämpfung von Bestechung** finden Sie Leitlinien zu Interaktionen mit solchen Beamten, sei es in direkter oder indirekter Form über Dritte (z. B. Handelsvertreter oder Zollagenten), und insbesondere zu allen Zahlungen an diese Personen oder Ausgaben, die mit ihnen zu tun haben.

Grenzüberschreitende Transaktionen

Importkontrollen

Wir verlassen uns auf korrekte Importunterlagen. Diese Unterlagen müssen insbesondere die korrekte Klassifizierung und Bewertung der importierten Artikel demonstrieren. Alle zusätzlichen Importdokumente müssen korrekt sein und den geltenden Vorschriften entsprechen.

Exportkontrollen

Viele Länder haben Gesetze eingeführt, die den Export von Produkten und Technologien einschränken, was insbesondere alle Artikel betrifft, die für direkte militärische Zwecke verwendet werden. Die Definition von Export kann breit gefasst und kompliziert sein. Zum Beispiel kann Export die elektronische Übermittlung von geistigem Eigentum wie etwa Zeichnungen und Kenntnissen selbst zwischen CAIRE-Mitarbeitern in verschiedenen Ländern umfassen. Wir sind für die Einhaltung von **CAIREs Richtlinie zu Handelsgesetzen** verantwortlich, die die

Befolgung von Export- und anderen Handelsgesetzen gewährleisten soll. Bei Fragen zu bestimmten Transaktionen sollten wir uns an ein Mitglied der Rechtsabteilung wenden.

Zulassungen für Medizinprodukte

Der Verkauf von Medizinprodukten wird in den Ländern, in denen wir geschäftlich tätig sind, durch strenge Qualitätsstandards sowie Zulassungs- und Meldepflichten geregelt. Die Vorschriften können kompliziert sein und erfordern strikte Einhaltung, die regelmäßig geprüft wird. Wir sind für die Befolgung einer Reihe von qualitätsbezogenen und regulatorischen Richtlinien von CAIRE verantwortlich und sollten uns bei Fragen an ein Mitglied der Abteilung Behördliche Angelegenheiten und Qualität wenden.

Sanktionen

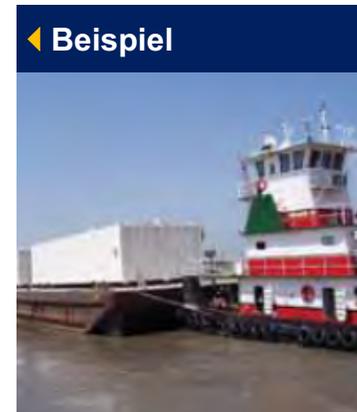
Die Vereinigten Staaten und die Europäische Union haben eine Reihe verschiedener Gesetze und Vorschriften eingeführt, die Geschäftstransaktionen verbieten, die bestimmte Länder (wie etwa Iran und Nordkorea), Regionen (wie etwa die Krim-Region der Ukraine) und Personen betreffen, die auf einer Sanktionsliste aufgeführt sind. Wie in der **Richtlinie zu Handelsgesetzen** beschrieben hat CAIRE Screening-Verfahren implementiert, um sicherzustellen, dass das Unternehmen keine Geschäftsbeziehungen mit gesperrten Parteien eingeht. Wenn Sie Bedenken hinsichtlich der Zulässigkeit bestimmter Transaktionen oder Geschäftspartner aufgrund von US-amerikanischen oder anderen Sanktionen haben, sollten Sie sich an ein Mitglied der Rechtsabteilung wenden.

Geldwäsche

Personen, die an Drogenhandel, terroristischen oder anderen illegalen Aktivitäten beteiligt sind, können versuchen, ein legitimes Geschäft zu nutzen, um illegal beschaffte Gelder in den Verkehr zu bringen, eine Praxis, die als „Geldwäsche“ bezeichnet wird. Die meisten Länder verbieten Geldwäsche. Um die Interessen von CAIRE zu schützen, haben wir stets nur mit seriösen Lieferanten und Kunden Geschäfte abzuwickeln und in vernünftigem Umfang Informationen über die grundlegende Basis von Geschäftstransaktionen einzuholen.

Embargos und Boykotte

Viele Länder verbieten die Beschränkung der Geschäftstätigkeit mit bestimmten Ländern, ihren Unternehmen und ihren Bürgern. Als in den USA ansässiges Unternehmen sind wir verpflichtet, US-amerikanische Richtlinien einzuhalten, die es US-Unternehmen verbieten können, mit restriktiven Handelspraktiken oder wirtschaftlichen Embargos, die andere Nationen verhängen, zu kooperieren. Alle Fragen zu Aufforderungen in Zusammenhang mit Embargos sind an die Rechtsabteilung weiterzuleiten.



Aufgrund des Boykotts der Arabischen Liga gegen Israel können Akkreditive von Banken im Nahen Osten vorschreiben, dass kein Teil der gekauften Artikel in Israel hergestellt oder auf einem israelischen Schiff transportiert wird. US-amerikanisches Recht verbietet die Befolgung dieser Auflagen.

Schutz geschäftlicher Informationen von Dritten

Es kann vorkommen, dass uns Lieferanten und Kunden ihre geschützten Informationen im Rahmen eines gemeinsamen Projekts zur Verfügung stellen. Zum Beispiel können wir die Entwicklung neuer Verwendungsarten für Rohstoffe eines Lieferanten unterstützen oder ein proprietäres Design für einen Kunden erstellen. Im Einklang mit unserer Verpflichtung zu Respekt und dem Schutz von Daten müssen wir diese Informationen vertraulich behandeln, sie vor unzulässiger Offenlegung schützen und nur dann an andere weitergeben, wenn dies genehmigt wurde.

Umweltschutz

CAIRE schätzt die Möglichkeit, Teil einer lokalen Gemeinde zu sein, weshalb unsere Umweltbelastungen für diese Gemeinden ein wichtiges Thema für uns sind. CAIRE befolgt Umweltgesetze und -vorschriften nach Buchstaben und Geist. Wir haben uns dazu verpflichtet, unsere Umweltbelastungen zu reduzieren, wo immer dies wirtschaftlich möglich ist.

► Integrität gegenüber unserer Muttergesellschaft und ihren Investoren

Die Muttergesellschaft von CAIRE setzt darauf, dass wir Wachstum bei Umsatz und Gewinn des Unternehmens erzielen, was den Unternehmenswert des aktiven Strebens nach profitabilem Wachstum unterstützt. Um die Erwartungen zu erfüllen und unseren Verpflichtungen als hundertprozentige Tochtergesellschaft eines japanischen börsennotierten Unternehmens nachzukommen, stellen wir Ehrlichkeit und Genauigkeit in unseren Finanzsystemen sicher, nutzen CAIRE-Ressourcen sinnvoll und demonstrieren unsere unerschütterliche Verpflichtung, im Auftrag des Unternehmens integer zu handeln.

Die folgenden Anforderungen gelten auch für CAIREs Tochter- und Konzerngesellschaften außerhalb der USA, da ihre Finanzberichterstattung in die Finanzsysteme und Börsenberichte von CAIRE einbezogen ist; außerdem unterliegen sie dem FCPA.

Integrität der Finanzsysteme und Finanzberichte

Als Teil eines börsennotierten Unternehmens in Japan verlassen sich unsere Muttergesellschaft und ihre Investoren auf CAIREs Verpflichtung, korrekte und ehrliche Berichte vorzulegen, um den Vorschriften zu entsprechen. CAIRE ist außerdem auf korrekte Berichte wie etwa Produktions- und Verkaufsunterlagen angewiesen, um seine Geschäftstätigkeit ausüben zu können. Wir alle spielen eine wichtige Rolle bei der Bereitstellung von Informationen für diese Berichte sowie ihrer Anfertigung und ihrer Einreichung. Darüber hinaus enthält **CAIREs Unternehmensrichtlinie zur Bekämpfung von Bestechung** Einzelheiten über die Anwendbarkeit und relevanten Anforderungen des FCPA für börsennotierte Unternehmen wie etwa CAIRE.

◀ Beispiele

Drei Anforderungen sind hier besonders wichtig:

- *Wir dürfen die Finanzergebnisse von CAIRE nicht absichtlich falsch darstellen oder die Integrität der Berichte, Aufzeichnungen, Richtlinien oder Verfahren von CAIRE auf andere Weise absichtlich kompromittieren.*
- *Es wird von uns erwartet, sowohl mit internen als auch unseren unabhängigen Wirtschaftsprüfern bei deren Überprüfung unserer Finanzsysteme und -unterlagen zusammenzuarbeiten.*
- *Der Vorstand spielt eine wichtige Rolle bei der Sicherstellung der Integrität und Genauigkeit der Finanzsysteme und -berichte von CAIRE. Der CEO und leitende Angestellte im Finanzbereich sind verpflichtet, Nachweise von unrichtigen Bekanntgaben, Mängeln bei internen Kontrollen oder Betrugsfällen unverzüglich an den Vorstand weiterzuleiten.*

Korrekte Bücher und Aufzeichnungen

Jeder von uns ist dafür verantwortlich sicherzustellen, dass die gesamte Buchführung korrekt und zeitnah erfolgt und dass alle Unterlagen und Konten Transaktionen in angemessener Detailliertheit und in Übereinstimmung mit maßgeblichen Buchhaltungspraktiken und -richtlinien korrekt und fair widerspiegeln. Zeitkontrollkarten, Bestandszählungen, Spesenabrechnungen und die finanziellen Geschäftsbücher sind alles Beispiele für solche Unterlagen.

Einreichungen

Wir verwenden diese detaillierten Aufzeichnungen zur Anfertigung von Finanzberichten und anderen Dokumenten, die wir sodann bei Aufsichtsbehörden einreichen. Wir haben besonders darauf zu achten, dass diese Unterlagen vollständig, fair, korrekt, zeitnah und verständlich sind.

Finanzsysteme

CAIRE befolgt strenge Rechnungslegungsgrundsätze, -standards und -verfahren, wie sie nach maßgeblichen Rechtsvorschriften wie etwa der japanischen Version des US-amerikanischen Sarbanes-Oxley Act (J-SOX) sowie allgemein anerkannten Rechnungslegungsgrundsätzen vorgeschrieben sind. Aus diesem Grund ist CAIRE bestrebt, seine Jahresabschlüsse stets korrekt und integer zu erstellen. In allen Ländern, in denen CAIRE tätig ist, haben wir dieselben strengen Prinzipien, Standards und Verfahren zu befolgen, da die Ergebnisse aus diesen Ländern integraler Bestandteil des gesamten CAIRE-Berichtssystems sind.

Mitarbeiter, die in der Finanzabteilung und in der Buchhaltung tätig sind, stellen sicher, dass alle Unternehmenseinheiten und unsere Arbeitskollegen alle Kontrollen und Verfahren einhalten. Wenn wir falsche Nutzung der Verfahren oder unehrliches bzw. missbräuchliches Vorgehen beobachten oder vermuten, müssen wir die Situation unverzüglich über die Ethik-Hotline von CAIRE melden.

Interne Kontrollen

CAIRE hat ein System interner Buchhaltungskontrollen implementiert, das vom Chief Financial Officer (CFO) gepflegt werden muss; diese Kontrollen reichen aus, um hinreichend sicherzustellen, dass

- ▶ Transaktionen im Einklang mit allgemeinen oder spezifischen Genehmigungen der Geschäftsleitung abgewickelt werden,
- ▶ Transaktionen nach Bedarf aufgezeichnet werden, um (a) die Erstellung von Jahresabschlüssen in Übereinstimmung mit allgemein anerkannten Rechnungslegungsgrundsätzen oder anderen maßgeblichen Kriterien zu ermöglichen und (b) die Rechenschaftspflicht für Vermögenswerte aufrechtzuerhalten,
- ▶ der Zugang zu Vermögenswerten nur im Einklang mit allgemeinen oder spezifischen Genehmigungen der Geschäftsleitung gestattet ist und
- ▶ die aufgrund der Rechenschaftspflicht aufgezeichneten Vermögenswerten in angemessenen Abständen mit den bestehenden Vermögenswerten verglichen und angemessene Maßnahmen in Bezug auf etwaige Abweichungen ergriffen werden.

Kommunikation mit Außenstehenden

Hinweis ►

In manchen Ländern werden die Einstellung und Beaufsichtigung als Vorgesetzter von Familienmitgliedern aufgrund lokaler Gepflogenheiten anders bewertet als in den Vereinigten Staaten. Country Manager sollten sich bei Fragen zur Einstellung von Familienmitgliedern derzeitiger Mitarbeiter an den Vice President of Human Resources wenden.

CAIRE kann mehr als ein Mitglied einer Familie einstellen, wenn jede einzelne Person ausreichend qualifiziert ist, um spezifischen Einstellungsanforderungen gerecht zu werden. Allerdings dürfen wir die beruflichen Leistungen eines Verwandten weder direkt noch indirekt überwachen.

worden sind. Ein solcher Kauf oder Verkauf wird im Einklang mit den weiteren Einzelheiten in **CAIREs Richtlinie zu Insiderhandel** als „Insiderhandel“ bezeichnet und ist in den USA und Japan sowie in den meisten anderen Ländern illegal. Darüber hinaus dürfen wir diese Informationen nicht an jemand anderen weitergeben, der voraussichtlich auf der Grundlage dieser Informationen mit den Wertpapieren des Unternehmens handelt, eine Praxis, die „Tippgeben“ genannt wird. Diese Art von Verhalten verstößt gegen Unternehmensrichtlinien und kann strafrechtlich verfolgt werden.

Interessenkonflikte

Wir demonstrieren Integrität einander, unseren Geschäftspartnern und unserer Muttergesellschaft, indem wir geschäftsbezogene Entscheidungen auf der Grundlage geschäftlicher und nicht persönlicher Erwägungen treffen. Diese Verpflichtung zu Integrität gerät in Gefahr, wenn unsere persönlichen Aktivitäten mit den Interessen von CAIRE in Konflikt stehen oder auch nur diesen Anschein erwecken,

CAIRE hat bestimmte Personen als offizielle Sprecher für das Unternehmen benannt. Diese Sprecher bemühen sich nach Kräften, vollständige, korrekte, objektive, relevante, zeitnahe und verständliche Antworten auf alle Anfragen zu geben. Andere Mitarbeiter dürfen Anfragen nach Unternehmensinformationen von Reportern, Finanzanalysten, Freunden oder anderen nicht beantworten, sondern müssen sie an die benannten Sprecher weiterleiten. Alle Bekanntgaben an Vertreter der Öffentlichkeit im Auftrag von CAIRE bedürfen der vorherigen Genehmigung des Vice President of Marketing oder des General Counsel.

Insiderhandel

Bei CAIRE verstehen wir, wie wichtig es ist, mit Ehrlichkeit und Respekt für das Unternehmen zu handeln. Eine Folge dieser Verpflichtung ist, dass wir keine Wertpapiere eines Geschäftspartners kaufen oder verkaufen dürfen, wenn wir wichtige Informationen über dieses Unternehmen kennen, die nicht öffentlich bekannt gegeben



Diese Informationen können potenzielle Insiderinformationen darstellen:

- *Ein bevorstehender Vertrag über mehrere Millionen Dollar mit einem neuen Kunden,*
- *eine größere Übernahme oder*
- *eine signifikante neue Produktlinie, die nicht öffentlich angekündigt wurde.*

wie in CAIREs **Richtlinie zu Interessenkonflikten** näher erläutert wird. CAIRE untersucht alle potenziellen und tatsächlichen Interessenkonflikte.

Entscheidungen im besten Interesse von CAIRE treffen

Wir dürfen keine persönlichen Erwägungen wie etwa Beziehungen, Gefälligkeiten oder finanzielle Überlegungen geschäftlichen Erwägungen voranstellen, wenn wir über geschäftliche Entscheidungen für CAIRE nachdenken oder solche Entscheidungen treffen. Wenn persönliche Umstände mit CAIREs Interessen in Konflikt geraten oder entsprechend wahrgenommen werden könnten, wenden Sie sich an ein Mitglied der Rechtsabteilung.

Externe Aktivitäten und finanzielle Beteiligungen

Unsere Loyalität gegenüber CAIRE ist wichtig, da das Unternehmen unsere hauptsächliche Beschäftigungsquelle ist. Wir haben zusätzliche bezahlte oder unbezahlte Tätigkeiten zu vermeiden, die unsere Verpflichtungen gegenüber CAIRE untergraben oder unsere Fähigkeit beeinträchtigen, bei der Ausführung unserer beruflichen Tätigkeit objektiv zu sein. Wenn Sie Bedenken bezüglich eines solchen Problems haben, sollten Sie die Angelegenheit mit Ihrem Vorgesetzten oder einem Mitglied der Rechtsabteilung besprechen.

Wir haben außerdem finanzielle Beteiligungen an Lieferanten, Kunden und Wettbewerbern zu vermeiden, sofern es sich nicht um Wertpapiere handelt, die ein börsennotiertes Unternehmen betreffen oder im Besitz einer Vermögensanlage sind, deren Handel mit einzelnen Wertpapieren wir nicht kontrollieren, wie z. B. ein Investmentfonds.

Verantwortungsbewusste Nutzung von Vermögenswerten des Unternehmens

Um unseren Verpflichtungen gegenüber unserer Muttergesellschaft und CAIRE nachzukommen, haben wir alle Vermögenswerte von CAIRE auf verantwortliche Weise zu nutzen. Zu diesen Vermögenswerten gehören physische Vermögenswerte, Computer und andere elektronische Systeme sowie immaterielle Vermögenswerte wie etwa Geschäftsinformationen.

Physische Vermögenswerte

Wir haben Werkzeuge, Ausrüstung, Betriebsmittel und Bestände in sorgsamer und sicherer Form zu verwenden. Wir dürfen Ausrüstung nie beschädigen oder Fertigungsmittel für den persönlichen Gebrauch wie etwa Heimwerkerprojekte verwenden.

Beispiele ▶



- *Es ist uns nicht gestattet, Ideen oder Möglichkeiten, die wir während der Arbeit entdecken, für persönliche Vorteile zu nutzen.*
- *Wir dürfen nie mit CAIRE konkurrieren.*
- *CAIRE darf ohne spezielle Genehmigung keine Geschäftsverbindungen mit unseren Familienmitgliedern oder engen Freunden eingehen.*

Computer und elektronische Ressourcen

CAIREs Computer und Kommunikationsgeräte einschließlich Telefonen und Informationssystemen, E-Mail- und Internetverbindungen sind für geschäftliche Zwecke bestimmt. Wenn wir mit diesen Systemen kommunizieren, hat dies auf professionelle Weise zu geschehen. Wir dürfen Ausrüstung wie etwa Telefon, E-Mail oder Kopiergeräte nur mit der Zustimmung unseres Vorgesetzten und in manchen Fällen nach Unterzeichnung einer Vereinbarung über private Nutzung in sehr begrenztem Umfang persönlich nutzen. Soweit dies zulässig ist, kann CAIRE aus Sicherheitsgründen und um seine geschützten Informationen zu erhalten, auf Computer, Kommunikationsgeräte einschließlich Telefonen und Informationssystemen wie z. B. E-Mail- und Internetverbindungen zugreifen, wenn dies unbedingt erforderlich ist, und unsere Aktivitäten überwachen, wenn dies zulässig ist, um sicherzustellen, dass Mitarbeiter diese Ressourcen nicht missbräuchlich verwenden. Darüber hinaus werden personenbezogene Daten (wie etwa E-Mail-Adressen, IP-Adressen und andere Kennungen) verarbeitet, wenn CAIREs Computer und Kommunikationsgeräte benutzt werden. Alle Mitarbeiter von CAIRE sind verpflichtet, sich mit **CAIREs Richtlinie für elektronische Kommunikation, CAIREs Richtlinie und Programm für Mobilgeräte und CAIREs Datenschutzrichtlinie** vertraut zu machen.

Vertrauliche Informationen des Unternehmens

CAIREs nichtöffentliche Informationen sind wertvolles Vermögen des Unternehmens. Bestimmte Informationen sind von besonderer Wichtigkeit, weshalb wir sie als vertraulich zu behandeln haben. Zu Beispielen können Finanzinformationen, Unternehmensentwicklungen und -pläne, Marketingstrategien, Kunden- und Lieferantenlisten (die auch personenbezogene Daten enthalten und daher strengen Datenschutzvorschriften unterliegen können), Pläne zu neuen Produkten sowie Produkt- oder Prozessdesigns gehören. Wir dürfen vertrauliche Informationen mit unseren Kollegen nur nach dem „Need-to-know“-Grundsatz besprechen. Wir müssen vertrauliche Informationen während und nach unserer Beschäftigung bei CAIRE vor der Weitergabe an nicht CAIRE angehörende Außenstehende schützen, außer wenn dies für CAIREs Geschäftszwecke geschieht, wobei angemessene Schritte zur Verhinderung des Missbrauchs von Informationen zu treffen sind, oder nach geltendem Recht vorgeschrieben ist.

Geistiges Eigentum

„Geistiges Eigentum“ sind für CAIRE entwickelte Informationen oder Kenntnisse, die dem Unternehmen gehören und die das Unternehmen mithilfe von Patenten, Urheberrechten und Handels- oder Dienstleistungsmarken schützt. Bestimmtes geistiges Eigentum, das als „Geschäftsgeheimnisse“ bezeichnet wird, ist für den Betrieb und Erfolg des Unternehmens von ausschlaggebender Bedeutung. Von uns wird erwartet, während und nach unserer Beschäftigung bei CAIRE darauf zu achten, die Vertraulichkeit dieser Geschäftsgeheimnisse zu wahren, um ihren Wert für CAIRE ausreichend zu schützen. Unsere individuellen Arbeitsergebnisse wie etwa ein verbesserter Herstellungsprozess oder eine patentierbare Erfindung gehören CAIRE.

Betätigung in der Gemeinschaft und politische Aktivitäten

CAIRE ermutigt uns dazu, uns in den lokalen Gemeinden zu engagieren. Dabei dürfen wir im Hinblick auf unsere Verantwortung gegenüber dem Unternehmen CAIRE nicht mit bestimmten Anliegen, Kandidaten, politischen Parteien oder Themen in Verbindung bringen. Darüber hinaus haben wir CAIREs Vermögenswerte zu respektieren, weshalb wir keine Unternehmensressourcen wie etwa unsere geschäftliche E-Mail-Adresse oder Computer oder Kopiergeräte des Unternehmens zur Unterstützung dieser Aktivitäten verwenden dürfen.

CAIRE muss alle Gesetze über politische Spenden und Ausgaben für Lobbytätigkeit befolgen. Alle direkten oder indirekten Beiträge für politische Parteien oder Kandidaten für ein politisches Amt oder in deren Interesse angefallenen Ausgaben in irgendeinem Land, die vom Unternehmen (oder einem Mitarbeiter in dessen Auftrag) geleistet bzw. veranlasst werden, sind verboten, sofern sie nicht im Voraus von der Rechtsabteilung genehmigt wurden.

Wohltätige und politische Spenden stellen darüber hinaus ein Korruptionsrisiko dar, da sie als Kanal für unzulässige Zahlungen dienen können, insbesondere wenn Spenden von einem Staatsbediensteten oder Geschäftspartner angefordert werden. **CAIREs Unternehmensrichtlinie zur Bekämpfung von Bestechung** enthält detaillierte Leitlinien für wohltätige und politische Spenden.

► Ressourcen für Ratschläge und Meldung von Bedenken oder Fehlverhalten

Wir sollten Antworten auf Fragen in Zusammenhang mit Ethik und Compliance einholen. Wir sind ferner verpflichtet, Bedenken in Bezug auf mögliches Fehlverhalten oder tatsächliche Verstöße gegen geltendes Recht, den Kodex oder andere CAIRE-Richtlinien zu melden.



In unserem Tagesgeschäft können wir vor eine Reihe ethischer Probleme gestellt werden. Zum Beispiel können wir:

- *Rat benötigen, um zu entscheiden, ob eine Vorgehensweise rechtmäßig oder ethisch unbedenklich ist.*
- *Fehlverhalten beobachten.*
- *Aktivitäten beobachten, die den Ruf von CAIRE schädigen könnten.*

CAIREs Ethik-Hotline zu melden.

Wenn sich Ihre Bedenken auf Themen der Buchhaltung, internen Kontrollen oder Wirtschaftsprüfung beziehen, sollten Sie sich direkt an den Chief Financial Officer, die Rechtsabteilung oder die CAIREs Ethik-Hotline wenden.

Ressourcen

CAIRE verfügt über eine Reihe von Ressourcen, um Ethik- und Compliance-Probleme anzugehen.

1. Gehen Sie die CAIRE-Richtlinien durch, die sich auf wichtige Themen beziehen. Richtlinien enthalten zusätzliche Details und sind in den Abschnitten Recht und Personal auf SharePoint zugänglich.
2. Sprechen Sie Ihren Vorgesetzten oder eine andere Führungskraft in Ihrer Organisation an. Sie können sich auch an Vertreter der Rechtsabteilung und der Personalabteilung wenden.
3. Senden Sie eine E-Mail an Vertreter der Ethik-Abteilung von CAIRE: ethics@caireinc.com.
4. Kontaktieren Sie die Ethik-Hotline von CAIRE:
 - a. Voicemail: 1-800-868-8541 in den Vereinigten Staaten (gebührenfreie Nummern außerhalb der Vereinigten Staaten finden Sie unter www.ethicspoint.com).
 - b. Webinterface: www.ethicspoint.com

Berichts- und Kooperationspflichten

Mitarbeiter haben Verstöße gegen maßgebliche Gesetze, Regeln und Vorschriften, diesen Kodex oder andere CAIRE-Kodizes, -Richtlinien oder -Verfahren dem oben genannten zuständigen Personal oder über

Mitarbeiter müssen bei internen Untersuchungen von Fehlverhalten kooperieren, wenn sie hierzu von der Rechtsabteilung oder vom Vorstand aufgefordert werden.

Vertrauliche Meldungen

Das Unternehmen behandelt alle Meldungen von Ethik- oder Compliance-Bedenken einschließlich Kontaktaufnahmen mit der Ethik-Hotline vertraulich. Die Geschäftsleitung gibt Informationen nur an die Personen weiter, die an der Untersuchung eines mutmaßlichen Fehlverhaltens beteiligt sind. In seltenen Fällen kann CAIRE verpflichtet sein, Informationen zu einer Meldung von mutmaßlichem Fehlverhalten im Rahmen einer gerichtlichen Untersuchung oder für geschäftliche Zwecke zur Verfügung zu stellen. In diesen Fällen kommt das Unternehmen dieser Verpflichtung nach und unternimmt den Versuch, betroffene Mitarbeiter im größtmöglichen Umfang zu informieren.

Anonyme Meldungen

Die Ethik-Hotline ermöglicht es uns, ein Bedenken anonym vorzubringen, wenn wir dies vorziehen. Beachten Sie, dass manche Bedenken ohne die Identität der Person, die das Bedenken gemeldet hat, nicht vollständig untersucht werden können.

Vergeltungsverbot

CAIRE verbietet Vergeltungsmaßnahmen und Androhungen von Vergeltung gegen jeden von uns, der in gutem Glauben einen möglichen Vorfall von Fehlverhalten meldet. Bitte melden Sie jeden einzelnen Fall von Vergeltungsmaßnahmen oder Androhungen von Vergeltung gegen Sie oder einen Kollegen. CAIRE untersucht Meldungen von mutmaßlicher Vergeltung und verhängt Disziplinarmaßnahmen gegen verantwortliche Personen. Jeder Mitarbeiter ist außerdem nach **CAIREs Whistleblower-Richtlinie** geschützt.

Ergebnisse

CAIRE hat ein Verfahren zur Durchführung von Untersuchungen mutmaßlicher Vorfälle von Fehlverhalten eingeführt. Informationen in Zusammenhang mit einer Untersuchung werden nur an Personen weitergegeben, die an der Untersuchung beteiligt sind. Der Zweck besteht darin, die Details, Schwere, Häufigkeit und Absicht des Fehlverhaltens zu bestimmen und sicherzustellen, dass unser Compliance-Programm Feedback und kontinuierliche Verbesserung einschließt. Der General Counsel oder ein Beauftragter entscheidet gemeinsam mit dem Vice President of Human Resources auf der Grundlage der Ergebnisse der Untersuchung, ob Fehlverhalten stattgefunden hat und welche sachgemäßen Disziplinarmaßnahmen einschließlich Kündigung des Beschäftigungsverhältnisses gegebenenfalls zu verhängen sind. Die Befolgung der Grundsätze des Kodex ist eine Vorbedingung für



Mitarbeiter sind verpflichtet, Verstöße oder mutmaßliche Verstöße gegen den Kodex unter Nutzung der auf der vorherigen Seite aufgeführten Ressourcen unverzüglich zu melden.

die Beschäftigung bei CAIRE. Wenn Gesetze verletzt worden sind, kann das Unternehmen die Verantwortlichen den zuständigen Behörden melden. In manchen Fällen kann die verantwortliche Person auch zivil- oder strafrechtlich verfolgt werden. Wenn Vorstandsmitglieder oder Führungskräfte des Unternehmens von Vorwürfen bezüglich Fehlverhaltens betroffen sind, befolgt der Vorstand etablierte Verfahren für die Durchführung der Untersuchung und die Festlegung von Disziplinarmaßnahmen.